



PalmArtPress

Vorschau I 2020
Catalogue I 2020



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

dieses PalmArtPress-Programm fokussiert auf die Zeiten der Umbrüche, Wendepunkte sowie Transformationszeiten – in unseren eigenen Leben oder in der Weltgeschichte.

Karin Reschkes *Trümmerland–Kinderland* sind Kurzgeschichten, die die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg beschreiben: Trümmerland ist nicht nur mit Trauer verbunden. In Frederic Wiankas *Die Wende im Leben des jungen W.* berichtet der Protagonist über das Heranwachsen in der DDR, einer Sozia-

lisation für ein System, das es mit einem Mal nicht mehr gab. Zum Anlass des 75. Todestages Königsbergs und gleichzeitig des 75. Geburtstags Kaliningrads schildert Klaus Ferentschik in seinen literarischen Miniaturen *Kalininberg & Königsgrad* die verschiedenen Merkmale des Ortes.

Zwei Philosophen schreiben in ihren literarischen Essays über den Umgang mit dem Tod und der Zerbrechlichkeit allen Lebens. Gesine Palmer mit *Tausend Tode – Über Trauer reden* erzählt von den verschiedenen Wegen der Trauer; in Wiebrecht Ries' *Der Schatten der Zypressen* geht es um Grenzgänge zwischen Wachen und Traum am Rand einer geheimnisvollen Welt des Verborgenen.

Umbrüche und Transformation sind in den zwei Kunstbüchern zu sehen. Die so abstrahierte Darstellung der Realität und die poetischen Texte von Jutta Habedanck in *Mensch sein, Mensch sein mit Gedankenströmen* fügen sich zu einem frischen Blick auf Mensch und Welt zusammen. Und in Jörg Rubberts Fotobuch *Beach Lovers* dient das Meer als Kulisse der Selbstinszenierung, als einer der wenigen Orte, an denen Freiheit gelebt wird und möglich scheint.

Auf Englisch werden andere Aspekte des Lebens auch sichtbar. In *The King's Love* schildert Friedrich Wilhelm Prinz von Preußen gemeinsam mit Prinzessin von Preußen die verborgene Seite von Friedrich des Großen, wobei das Bild des unterkühlten und berechnenden Monarchen gerade gerückt wird. Indem Friedrichs Liebe zu seinen Hunden erzählt wird, lernen wir einen leidenschaftlichen, zu freundschaftlichen Gefühlen fähigen König kennen. Inzwischen wurde Carmen-Francesca Bancius *Vaterflucht* ins Englische übersetzt und erscheint nun mit *Fleeing Father* als bi-linguale Ausgabe: Wie kommt die Protagonistin in der neuen Welt zurecht – doch als ein „Neuer Mensch“? Reinhard Knodts philosophisch-poetische Miniaturen *Pain / Schmerz* erscheinen ebenfalls als bi-linguale Ausgabe: Kann man sich vom Erwartungsdruckschmerz befreien? In *Berlin Tango* von Kevin McAleer erleben wir einen Mann in der Krise, der nur beim Tango sich lebendig fühlt.

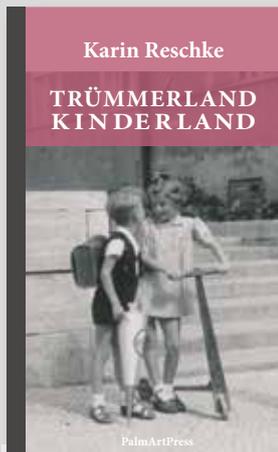
Ich lade Sie herzlich ein, in unseren Berliner Verlagsräumen in der Pfalzburger Straße 69 vorbeizuschauen. Hier können Sie in dem Gesamtprogramm stöbern und die Galerie des Verlages besichtigen. Ebenso lade ich Sie ein, die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen zu besuchen.



Herzliche Grüße



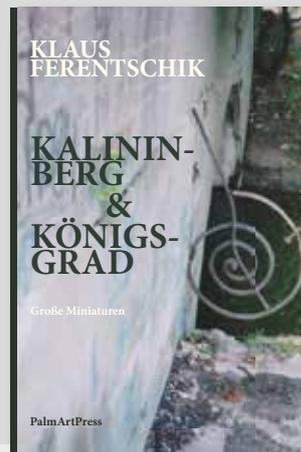
Catharine J. Nicely
Verlegerin
PalmArtPress



Seite 4-5



Seite 6-7



Seite 8-9



Seite 10-11



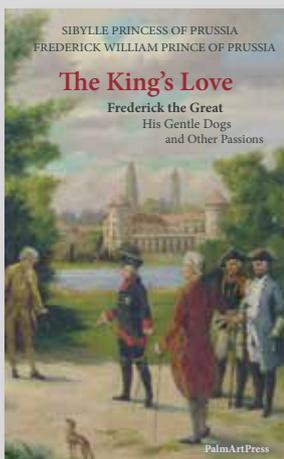
Seite 12-13



Seite 14-15



Seite 16-17



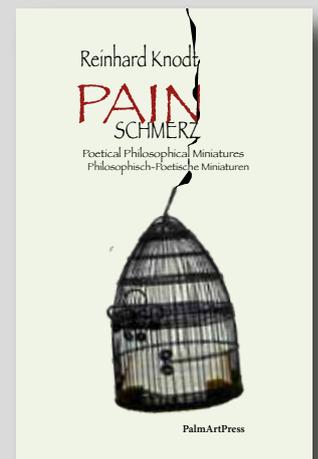
Seite 18-19



Seite 20-21



Seite 22-23



Seite 24-25

BEREITS ANGEKÜNDIGT & FRISCHE BACKLIST Seite 26-31

Alle lieferbaren Titel: www.palmartpress.com/buecher

Literarische Nachträge einer Kindheit im zerbombten Berlin.

Kaleidoskopisch aufgegriffen und vor dem Verschwinden festgehalten, erinnert die Schreiberin ein Kinderland im Puzzle der Trümmer, als hätte es nie anderes gegeben.

Die Scherben der Zivilisation bilden die Spielwiese der Kinder in den aufgerissenen Straßen und Ruinen. Die Ich-Erzählerin hantiert unter verschiedenen Namen und Adressen, bewegt sich scheinbar leichtfüßig von Schauplatz zu Schauplatz. Halbwüchsig, Orientierung suchend, so erzogen, wie es sich in der Nachkriegszeit gehört, erlebt sie den Neuanfang: Leiser Widerstand regt sich gegen Vormünder zu Hause, in der Schule und unter ihresgleichen.

Auszug aus dem Buch:

Kissenschlachten endeten meistens im Fenstereck mit einer weichen Landung der Wurfgeschosse. Unsere Betten standen im rechten Winkel zum Fenster, wir knieten jeweils am Fußende unserer Matratzen und zielten mit allen verfügbaren Kleidungsstücken auf einander. Decken, Taschentüchern, Kniestrümpfen, Leibchen, langen Unterhosen. Die Kopfkissen waren tabu, weil sie nicht so schnell schmutzig werden durften. Außerdem erhielten wir Verbot, unser Zeug querfeldein zu werfen. Die Durchgangsschneise galt als öffentlicher Raum und musste frei bleiben von Hindernissen. Viele Spielsachen besaßen wir ohnehin nicht, Unordnung entstand darum fast nie. Unter unserem einzigen Tisch verbarg sich eine ramponierte Zinkwanne, in der Bauklötze, Puppe Berta, schieläugig, Buntpapier, Ausschneidepappen, Muscheln, Eicheln und Kastanien unsere Schätze bildeten.

Der Nachtwächter hing an meinen Fersen, ein Klammeraffe mit schulterlangen Goldlocken, Mamas Liebling, Braunaugen, die blitzartig lachen und sogleich finster dreinblicken konnten, wenn er seinen Willen nicht bekam. Ich liebte, hasste ihn und verteidigte ihn naturgemäß vor dem Gespött auf der Straße. Man trug als zukünftiger Mann damals keine langen Locken, keine grünen Samthosen (aus alten Vorhängen genäht). Er hätte raufen sollen mit den Straßenkumpanen und Fußball spielen, er lehnte immer ab, kroch unter meinen Rock. Gehen wir lieber Türen einrennen, sagte er dann bittend, vom Gehänsel der Meute zermürbt.

So verschwanden wir fast täglich von den Spielorten, Trümmerplätzen.

Nur die Mädchen ließ er an sich heran, meine Freundinnen. Sie kämmten ihn, flochten ihm Zöpfe, verkleideten ihn, er schmeichelte ihren Albernheiten, ihrem Gekitzel. Baby Nachtwächter lag in ihren Armen, besonnt vom Milchlicht in unserem Bahnhofszimmer.

Karin Reschke
**Trümmerland
Kinderland**

Kurzgeschichten
ca. 160 Seiten
Hardcover
Lesebändchen
12,5 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-042-1
März 2020

ca. (D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Karin Reschke

**TRÜMMERLAND
KINDERLAND**



PalmArtPress



Karin Reschke, in Krakau geboren, studierte in München Germanistik. Anschließend war sie als Journalistin und Literaturkritikerin tätig. Werke u. a.: *Memoiren eines Kindes* (1980, 2. Aufl. 1982), *Verfolgte des Glücks – Findebuch der Henriette Vogel* (1982, 4. Aufl. 1983), *Diese Tage über Nacht* (1984), *Margarethe* (1987), *Das Lachen im Wald* (1993), *Die Asphaltvenus* (1994), *Kuschelfisch* (1996), *Spiel Ende* (2000), *Kalter Hund* (2009). 1979 und 1985 wurde sie mit Preisen des Berliner Senats und 1982 der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* ausgezeichnet, 1995 erhielt sie den Bettina-von-Arnim-Preis und 1998 den Sonderpreis des Kulturpreises Schlesien des Landes Niedersachsen. Sie lebt in Berlin.

Ein Wenderoman. Ein Berlinroman. Ein Künstlerroman. Ein Roman über eine lange Reise.

Der Protagonist berichtet von den Verzweigungen seines Lebens, beginnend mit der Kindheit, seinem Heranwachsen in der DDR, einer Sozialisation für ein System, das es mit einem Mal nicht mehr gab. Von seiner Flucht in die Stadt, die niemals ist, die immer nur wird, die vor dem Ereignis des Mauerfalls verspätet erscheint. Zu spät für ihn?

Ein Lebensbericht von reflektorischer Kraft. Die Erzählung eines nur vermeintlich Gescheiterten. Ein Roman in bildhafter Sprache, assoziationsreich und schwungvoll erzählt.

Auszüge aus dem Buch:

Noch waren alle Grenzen unerreichbar fern und am Horizont zeichnete sich nur der glockenhafte Dunst Berlins ab. Bald schon tauchten wir hinein. Endlos die lückenhaften Häuserzeilen, die sich auftaten, die verrußten Fassaden, die abgebrochenen Balkone. Und immer wieder zerschossenes Mauerwerk, wie zur Deckung mahnend, auch dort, wo nicht nach dem ersten Anruf scharf geschossen wurde. Unverhofftes Grün zwischendurch. Große, weite Parks. Klein und parzelliert hingegen, aber ebenso menschenleer das aussteigerhafte Schrebergartenidyll. Eingezäunte, heile Welten mit Wochenendobdach und Sonnenterrasse, mit Schirmen und aufgeblasenen Wasserbecken, mit grünem Obst an den Bäumen. Es war noch nicht reif, um schon gepflückt und eingekellert zu werden von dem, der den Lauf der Natur sieht, mit ihm den nächsten Winter, der nicht in dieser, seiner eigenen Welt war, nicht an diesem Vormittag. Der improvisierend oder bummelnd oder den Feierabend einfach abwartend sich gerade an einen größeren Plan verschwenden musste.

* * *

... die Tage modern dahin. Ruhe, Stillstand, Zeit. Morgen für Morgen gleich und jeder Abend dem Morgen. Wochen vergehen. Mir liegt an nichts und nichts geschieht. Wenn ich müde bin, schlafe ich. Wenn ich Hunger habe, esse ich. Wenn ich mich unterhalten will, rede ich mit mir. Ich lese, wenn mir das nicht reicht, und wenn ich etwas sehen will, gehe ich spazieren. Das Atelier – ein toter Raum am Ende des Flures. Stell Dir vor, es ging mir gut.

Frederic Wianka
**Die Wende
im Leben
des jungen W.**

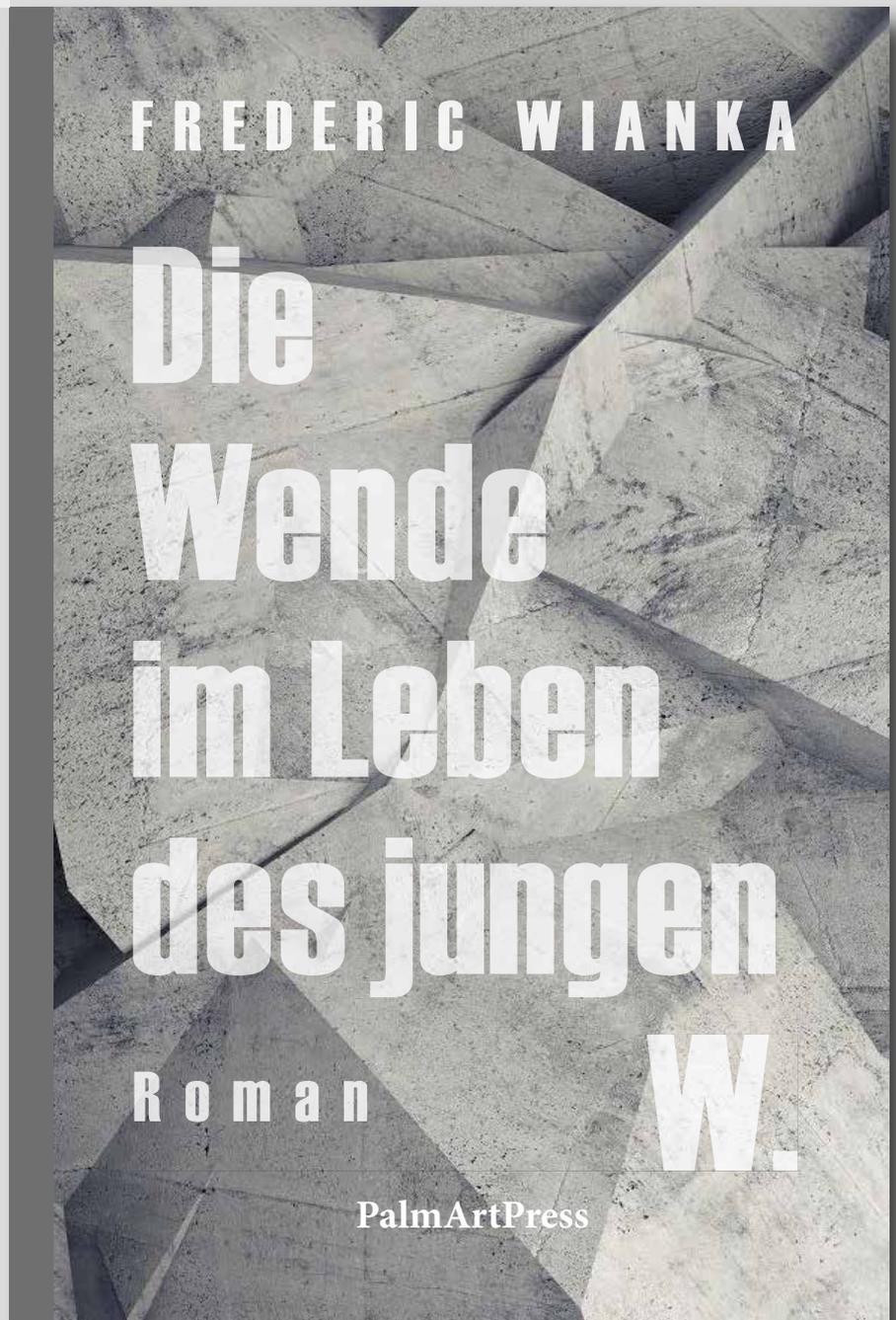
Roman
ca. 348 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
14 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-050-6
März 2020

ca. (D) 25 EUR / (A) 25,80 EUR
auch als E-Book erhältlich



Debütroman



Frederic Wianka wuchs in der DDR, in Potsdam und Schwerin auf. Am 9. November 1989 wurde ihm die Genehmigung seines Ausreiseantrags mitgeteilt, um 15 Uhr. In Berlin studierte er Geschichte, Politikwissenschaften und Soziologie. Erste öffentliche Lesungen erfolgten 2009 bei der Lesereihe „Schöneberg liest“. 2010 gewann er den Günter-Bruno-Fuchs-Literaturpreis.

75. Todestag Königsberg = 75. Geburtstag Kaliningrad

Diese literarischen Miniaturen beziehen sich auf Persönlichkeiten, Plätze, Gebäude, Monumente, Dokumente, Skulpturen u. a. aus dem heutigen Kaliningrad sowie einstigen Königsberg. Sie verdeutlichen einmal mehr, dass beide untrennbar zusammengehören, selbst wenn das eine vor 75 Jahren aufgehört hat, offiziell zu existieren. So verbinden die Geschichten Geschichte und Gegenwart, aber es geht dabei nicht nur um Denkmäler und Gedenksteine, sondern auch um eifriges Marktwesen, fischende Menschen, streunende Katzen usw. Illustriert sind einige Texte durch Fotos des Autors – extra angefertigt für diese literarischen Miniaturen.

Auszüge aus dem Buch:



KOSMONAUTENMONUMENT

Er weiß genau, wie wichtig es ist, Druck abzulassen, denn sonst wäre Alexej Archipowitsch Leonow kugelgleich einer Odyssee im Weltall ausgesetzt gewesen und würde, möglicherweise heute noch, dort umher schweben. Er war der erste Mensch, der ein Raumschiff verlassen und sich frei im All bewegt hat, nur durch eine Leine mit der Raketenkapsel verbunden, in die er nach knapp einer Viertelstunde zurückkehren wollte. Aber plötzlich passte er nicht mehr durch die Einstiegs Luke, das Hochvakuum, das im All überall herrscht, hatte den Raumanzug aufgebläht und nur geschicktes Manövrieren mit dem Lüftungsventil – im Anzug auf Höhe der rechten Rippen angebracht – ermöglichte ihm, Druck abzulassen, wieder ins Raumschiff einzusteigen und zur Erde zurückzukehren. Einem stets wiederkehrenden Alptraum gleich, setzte sich dieses Erlebnis tief in seinem Innern fest, so dass er schließlich zu malen begann, um es in seinen Bildern zu überwinden. Er war der erste, der bewiesen und verkündet hat: *im All lässt es sich leben und arbeiten*; lieferte Vorlagen für Drehbücher und ist der einzige malende Künstler unter den Weltallfahrern, was das ihm gebührende Kaliningrader Kosmonautenmonument zwar nicht betont, aber zweifelsfrei ausstrahlt – und zwar in aller Deutlichkeit.



ALLES, ABER AUCH ABSOLUT ALLES

Kaliningrad ist durchzogen von einem kollektiven Marktsystem. Überall stehen oder sitzen Menschen und bieten Waren aller Arten an; an Straßenkreuzungen, am Wegesrand, unter Brücken, oder in Höfen. Sie kommen aus nah und fern, um eventuell einen Korb voll frischem Obst und/oder Gemüse zu verkaufen bzw. zu tauschen: *Du hast, was ich brauche und ich habe, was Du brauchst*. Professionelle Händler haben ihre Stände in einem der offiziellen Märkte oder im Hauptmarkt, einem Riesenquartier mit allem drin und drum und dran, 365 Tage im Jahr geöffnet, voller Produkte aus dem gesamten Reich der russischen Föderation, inklusive Küken, Käuzchen, Kätzchen, Köterchen und sonstigem Kleingetier, angeboten in einer Extrahalle nahe dem Wäldchen, in dem heimlich allerlei Drogen erworben werden können, lauter illegale Substanzen, was wohl weit weniger ratsam ist, als einen Vodka in einem der Marktcafés, um anschließend den Kauf in vermeintlichen Unsinn zu treiben und einen völlig verrosteten Zündschlüssel zu kaufen, noch dazu von einer Automarke, die es längst nicht mehr gibt – denn hier bekommen Sie alles, aber auch absolut alles.

Klaus Ferentschik
**Kalininberg
&
Königsgrad**

Miniaturen
ca. 90 Seiten
mit 23 farb. Abb.
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
12,5 x 18 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-043-8

8. Mai 2020

ca. (D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Klaus Ferentschik
Bisquitkrümel
Miniaturen
Tuschezeichnungen: Horst Hüssel
Klappenbroschur, Deutsch
90 Seiten, 20 €
ISBN: 978-3-941524-93-4



**KLAUS
FERENTSCHIK**

**KALININ-
BERG
&
KÖNIGS-
GRAD**

Große Miniaturen

PalmArtPress



Klaus Ferentschik, geboren im badischen Graben, Regent im Collège de 'Pataphysique, Dr. phil., Verfasser einer geschlechtsspezifischen Romantrilogie, eines Buches über 'Pataphysik, eines über Gsellmanns Weltmaschine (*Der Weltmaschinenroman*), einer Biografie über Friedrich Schröder-Sonnenstern sowie einer *Kabelzyklopädie*, die 777 Begriffe definiert, in denen die Vokabel Kabel vorkommt; 2017 *Bisquitkrümel* (PalmArtPress); verbrachte die Sommer 2011 & 2019 in Kaliningrad, wo ein Großteil dieser Miniaturen und alle Fotos entstanden; lebt in Berlin.

Wer Menschen auf dem letzten Weg begleitet, braucht selbst Begleitung. Eine Trauerrednerin erzählt von ihrer Arbeit in Berlin und von den immer verschiedenen Wegen der Trauer.

Übrigens mag ich die Ungewissheit. Sie ist manchmal anstrengend. Aber sie ist eines meiner wichtigsten Arbeitsmittel. Sie ist sogar ein wichtiges Ziel meiner Arbeit mit Trauernden. Ich will mit ihnen gemeinsam die immer bleibende Ungewissheit des Lebendigen der trostlosen Gewissheit des Todes entgegensetzen.

Wer in keiner Religionsgemeinschaft lebt, muss doch auch ohne diese Einbindung seine Toten bestatten. Das setzt viele Menschen in ungeahnte Verlegenheit. Wie eine Feier gestalten? Bestatterinnen und Bestatter empfehlen aus guten Gründen professionelle Redner. In Berlin gibt es allein auf der website der Arbeitsgemeinschaft freier Sprecher – ein freier Zusammenschluss – 25 Trauerrednerinnen und Trauerredner. Mindestens noch einmal so viele Personen dürften „unorganisiert“ auf dem Markt unterwegs sein. Sie alle bieten als eine Dienstleistung an, was in Zeiten geringerer religiöser Organisation nicht mehr von Kirchen und Religionsgemeinschaften geleistet wird. Eine von ihnen reflektiert in einem literarischen Lang-Essay, wie diese Arbeit sich anfühlt. Gedanken zum Sprechen, Gedanken zum Tod, der oftmals eine Zersplitterung der Beziehungsgefüge und der Identitäten bei den Hinterbliebenen offenbart, Gedanken zu verfestigten Diskursen, die manchmal wieder verflüssigt werden können – alles das wird immer neu kombiniert mit der Erzählung einzelner Episoden.

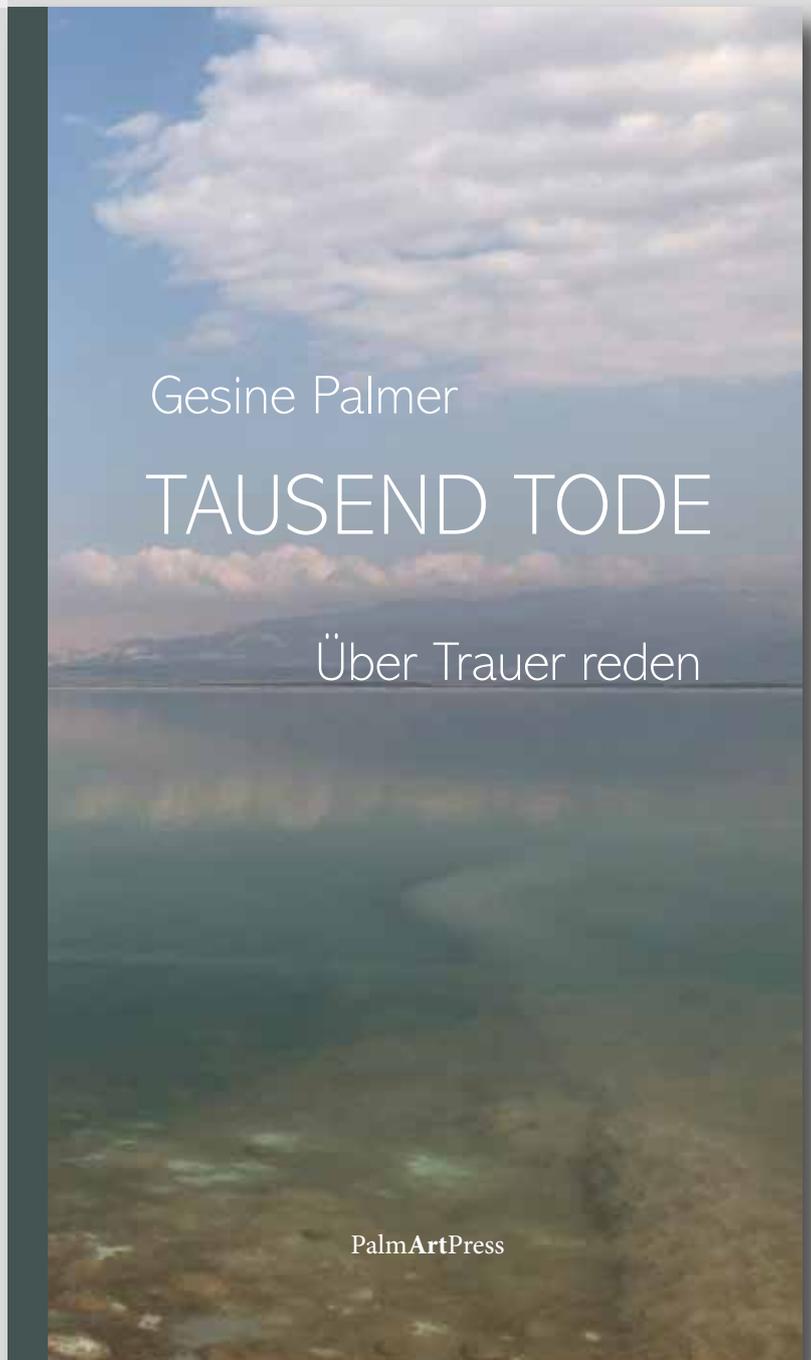
Der Text hat drei Teile. Im ersten und dritten Teil werden die Leser*innen mitgenommen in die Begleitung einzelner (selbstverständlich fiktionalisierter) Trauerfälle. Sie lernen Friedhöfe kennen und wie dort gearbeitet wird. Dabei wird nicht streng durchgezählt, sondern Assoziationen der Erzählerin dürfen sein. Im mittleren Teil reist die Verfasserin an das Tote Meer. In der Stille unter dem Meeresspiegel will sie sich von den Nebengeräuschen der Dienstleisterei erholen – und ihre Gedanken zum Thema sammeln. Der Umgang mit dem Tod und der Zerbrechlichkeit allen Lebens erinnert sie immer und überall vor allem an die Lebenskräfte und ihre Widerstandsfähigkeit.

Gesine Palmer
Tausend Tode
Über Trauer reden

Literarisches Sachbuch
ca. 150 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier,
Lesebändchen
12,5 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-041-4
März 2020

ca. (D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Gesine Palmer hat nach dem Studium der Evangelischen Theologie, Judaistik und Allgemeinen Religionsgeschichte bis 2006 im akademischen Betrieb gearbeitet. Seit 2007 ist sie in Berlin mit dem Büro für besondere Texte selbständig publizistisch tätig. Die Gestaltung von Trauerfeiern und die Begleitung von Trauernden sind zu ihrem Hauptarbeitsgebiet geworden.

Träume, in denen maskierte Personen auftreten. Sie halten Tafeln mit unleserlicher Schrift in die Höhe. *Im Mondlicht schwanken sacht die schwarzen Fächer der Zypressen.* Dunkelheit wogt am Ufer des Hafens. Die sein Halbrund säumenden Masten erloschener Laternen sind kaum erkennbar. Blick von dem Holzsteg auf das dunkle Meer, sein vom Wind bewegtes Wellenspiel. Heulen eines Hundes in der Ferne. Lächeln die Toten?

Der Schatten der Zypressen, ein Buch des Philosophen und Schriftstellers Wiebrecht Ries, ist Erinnerungsarbeit. Sie folgt dem Ruf *Schau heimwärts, Engel!* Die Zeit, die alles gibt und alles raubt. Trauer und Revolte. Verzweifelter Versuch, den geliebten Toten, ihrem vergessenen Leben, ein Gedenken in der Nachwelt zu sichern. Das Unglück der Familie, das Scheitern der Liebe, die Einsamkeit, letztendlich das Phänomen des Todes begründen in den Jahren der Lehre an der Universität das Recht auf radikale Fragen in einer Philosophie, die sich in der Aufdeckung einer „zweiten Realität“ in der ersten als Kunst versteht. Hörbar wird der Dreiklang Sprachwelten, Bildwelten, Traumwelten. „Im Mondlicht schwanken die schwarzen Fächer der Zypressen.“ Ihr Schatten in der Literatur der klassischen Moderne wirft auf das Seelenleben den Umriss des undurchdringlichen Untergrundes menschlicher Existenz. Am Beispiel Franz Kafka zeigt der Autor, dass hinter dem „Hoftor“ eine fremde Welt liegt. Reiter mit „hohen Lanzen“ werden sichtbar, deren Spitzen in der Tiefe des Raums aufblitzen. Es geht um Grenzgänge zwischen Wachen und Traum am Rand einer geheimnisvollen Welt des Verborgenen. Sie ist unheimlich und nicht ungefährlich. Ihr korrespondiert eine Physiognomik der Psyche. Nächtliche Ringkämpfe mit der „Knochenkrankheit“, Angst vor dem sich nahenden Tod. Erzählt wird von seiner Ankündigung im Geschrei der Dohlen „Hinweg!“ Das Buch macht den „trübseligen Hausbewohner“ in einem Hinterzimmer auf dem Dachboden sichtbar. Er scheint zu schlafen. Im Traum redet er unverständliche Worte in einer Vogelsprache. Schlägt er die Augen auf, beginnt dein Prozess.

Wiebrecht Ries
Der Schatten
der Zypressen

Literarisches Sachbuch
 ca. 280 Seiten
 Hardcover
 mit farbigem Vorsatzpapier
 Lesebändchen
 14 x 21 cm
 Deutsch

ISBN: 978-3-96258-044-5
 Juni 2020

ca. (D) 24 EUR / (A) 24,70 EUR



Wiebrecht Ries, der musische Philosoph ...

– Bruno Hillebrand



Wiebrecht Ries, Professor für Philosophie, lehrte an der Leibniz Universität Hannover. Seine Forschungsgebiete sind die Philosophie der Antike, Friedrich Nietzsche, Mythos und Traum, Kunst und Psychoanalyse, Franz Kafka.

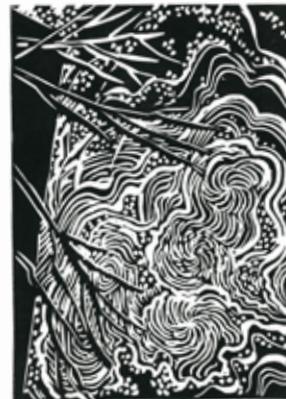
Jüngste Publikationen: *Franz Kafka. Maskeraden des Auslands. Lektüren zu Franz Kafkas Process* (2011); *Nietzsche und seine ästhetische Philosophie des Lebens* (2012); *Schule des Verdachts. Zur Grundlegung der Moderne bei Nietzsche – Freud – Kafka* (2014); *Nachtstimmen. Expeditionen in Innen-Welten* (2017)

In *Mensch sein, Mensch sein mit Gedankenströmen* treten Bilder und Texte in einen spannungsvollen Dialog. Mensch sein heißt:“ Mensch sein / biblisch gesehen aus Staub und Schlamm / im Kopf der Matsch / die Mischung aus Fakten und Lügen / Glauben und Träumen / Liebe und Hass und Streben nach Glück /und gerade deshalb / auch Mensch sein /.“ Die Texte beschreiben die Verwobenheit von **Mensch und Natur und seiner Lust, sie zu manipulieren** und sich über sie zu erheben. Sie befassen sich mit seiner Verstrickung in Wirtschaft und virtuelle Welten, mit Emigration, Vergänglichkeit und Glauben. Freie Rhythmen, Blankverse, Gedichte in volkstümlichem Ton, Passagen aus gereimten Zweizeilern und knappe Haikus nach japanischem Muster formen den Ausdruck der Texte. Ihnen stehen die Linolschnitte gegenüber. Sie regen zum Betrachten, Innehalten und Nachdenken an. Ausgehend von Bleistiftskizzen werden Gesehenes und Erlebtes auf das Wesentliche reduziert und in schwarz-weißen Kompositionen verarbeitet. Diese so abstrahierte Darstellung der Realität und die poetischen Texte fügen sich zu einem frischen Blick auf Mensch und Welt zusammen.

Auszug aus dem Buch:

GEDANKENSTRÖME

Gedankenströme
gepackt in knappe Zeilen,
strömen beim Lesen.



BETRACHTUNG

Wenn allein das zählt,
was in Kopf und Bauch rumort,
wird die Welt sehr klein.

Wiesen, Äcker, Wald,
darüber Wolken und Wind
weiten die Seele.



Jutta Habedanck
**Mensch sein
Mansch sein
mit Gedankenströmen**

Kunst / Lyrik
ca. 150 Seiten
Klappenbroschur
17 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-045-2

März 2020

ca. (D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Vorzugsexemplare mit Originalgrafik
(2 Motive: siehe linke Seite)
Linolschnitt
Auflage je 10 Ex.
mit Buch 100 EUR
Direkt vom Verlag erhältlich



PalmArtPress



Jutta Habedanck, in Lissabon, Portugal als Tochter eines deutschen Emigranten der 30er Jahre geboren und dort aufgewachsen. An deutschen Universitäten studierte sie Kunstgeschichte, Philosophie und Romanistik, an der Hochschule Mainz Schriftkunde und an der Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt am Main, der Städelschule, Freie Malerei bei Prof. J. G. Geyger und Freie Graphik bei Prof. Paul Eliasberg. Sie lebt und arbeitet mit ihrem Mann, dem Maler Kurt Nietzer, am Untermain inmitten einer kaum gebändigten Natur, einer wichtigen Inspirationsquelle.

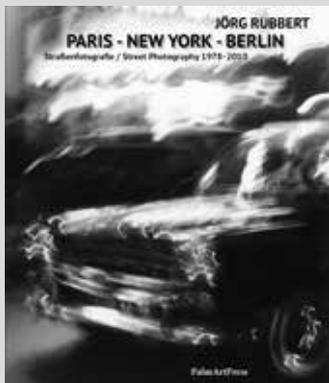
Ein kollektives Phänomen: Der Mensch und das Meer.

Die Menschen streben universell und zu allen Zeiten ans Meer – auf der (Sinn-)Suche nach Freizeit, Freiheit und Glück. Um dieses unnachahmliche Gefühl zu erleben, mal ohne Termine, ohne Zeitdruck, ohne Verpflichtungen, ohne ständige Erreichbarkeit einfach den Moment zu genießen und irgendwie festzuhalten.

Jörg Rubbert schuf mit diesem Buch die Atmosphäre eines endlosen Sommers. Genuss und pure Lebensfreude stehen dabei im Vordergrund. Es ist die Leichtigkeit des Seins, die sich in den Bildern widerspiegelt. Das Meer dient dabei als Kulisse der Selbstinszenierung, als einer der wenigen Orte, an denen Freiheit gelebt wird und möglich scheint. Dieses Gefühl einzufangen und damit die ureigenen Bedürfnisse und Freiheitsgrade eines jeden von uns zu vermitteln, ist eine Grundintention dieser Bilderserie. Die fotografierten Protagonisten – ob sie am Strand spazieren gehen, auf das Meer blicken oder die Aufmerksamkeit anderer suchen – sind stets real und teilen mit uns das einzigartige ‚Beach-feeling‘.

Obwohl die Bilder über einen Zeitraum von mehr als 30 Jahren entstanden, scheinen sie zeitlos zu sein. Sie spannen einen Bogen von den Strandpromenaden der mondänen Badeorte an der Côte d’Azure bis zu den eher weniger bekannten Küstenorten an Amerikas Ost- und Westküste.





Jörg Rubbert
PARIS-NEW YORK-BERLIN
Straßenfotografie / Street Photography
Vorwort: Michael Nungesser
S/W Fotos, Klappenbroschur
Deutsch/Englisch
264 Seiten, 44 €
ISBN: 978-3-941524-58-3



Jörg Rubbert
Beach Lovers

Fotobuch
ca. 180 Seiten
Hardcover
148 farbige Fotos
24,5 x 28,5 cm
Deutsch / Englisch

ISBN: 978-3-96258-046-9
Mai 2020
ca. (DE) 39 EUR / (A) 40,40 EUR



Jörg Rubbert, geboren in der Nähe von Hamburg, begann Anfang der achtziger Jahre mit seiner langfristig angelegten Fotoserie über die Menschen am Strand. Jörg Rubbert war von 2009 bis 2014 Mitglied in der Fotografengemeinschaft AFF in Berlin und vertritt die humanistische Richtung in der Photographie, deren Anspruch es ist, den Menschen in seinem sozialen Kontext in den Mittelpunkt zu rücken. Seine Fotografien wurden auf Ausstellungen und Fotofestivals im In- und Ausland sowie in zahlreichen (Print-) Medien gezeigt, u.a. CNN, ZEIT, FAZ, WELT, Der Tagesspiegel, PHOTO International, Photo Klassik, Fotocult, PHOTOGRAPHIE, Brennpunkt.

An intimate insightful biography of Frederick the Great

written by two members of the former ruling royal family, Sibylle Princess and Frederick William Prince of Prussia. Deemphasizing the King's political and military achievements while highlighting his personal relationships, interests, moods and even quirks, this book gives us Frederick II as full-blooded, highly sensitive and compassionate person rather than as Olympian monarch. His tortured relationship with his martinet father, the "Soldier King"; his extraordinary devotion to his dogs, his deep feelings for his elder sister Wilhelmine or for Count Rothenburg; his passion for reading and for the ideals of Enlightenment philosophy as guiding forces in government; the seemingly ceaseless tide of grief he had to endure over the rapid succession of deaths of those closest to him; even his less than fastidious table manners in cutting up bits of meat on the tablecloth for his nearby dogs—these and many other facets of a charismatic personality make this a volume that is for history buffs virtually "unputdownable."



Lost drawing made by the King in his own hand of the ground plan and the terrace complex of Sanssouci.



Even before beginning construction of the palace, the King had his gravesite laid out in the vineyard. The painting, by Johann Christoph Frisch (1780), in which Frederick the Great, accompanied by d'Argens, inspects the emerging gravesite in Sanssouci Park, was not made until after the death of the marquis, who was a great sponsor of the painter.

You'll find it odd that an old man like me could lose his heart to a little dog. For fourteen years Thisbe was my constant companion; she was loyal to me like that queen of Babylon whose name I gave her. Perhaps she was enchanted! On many an occasion I believed it! Whenever I couldn't sleep at night, she would lie next to me and look at me quite curiously – like a good soul!

– Frederick the Great in the year 1783 on the death of his beloved Italian greyhound Thisbe

*Sibylle Princess of Prussia
Frederick William Prince of Prussia*

The King's Love

*Frederick the Great
His Gentle Dogs
and Other Passions*

Biographie
ca. 160 Seiten
Klappenbroschur
einige Abb.
aus dem Deutschen
Dennis McCort
12,5 x 21,5 cm
Englisch

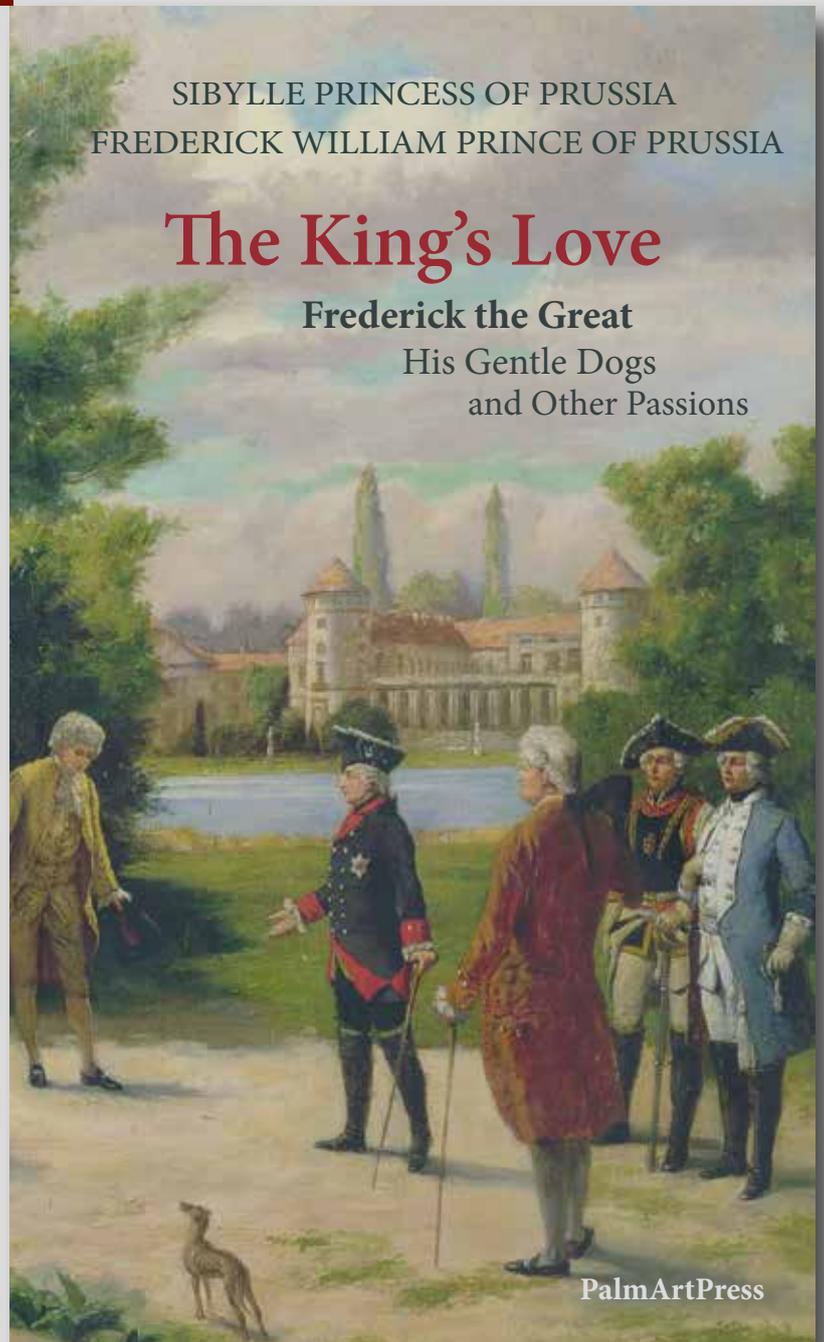
ISBN: 978-3-96258-047-6

Mai 2020

ca. (D) 18,90 EUR / (A) 19,30 EUR



Erste
englische
Ausgabe



Sibylle Princess of Prussia

Sibylle Prinzessin von Preußen

was Lecturer and Artistic Director of Video Project (University of the Arts in Berlin) and resides today in Berlin as a freelance artist.

Frederick William Prince of Prussia

Friedrich Wilhelm Prinz von Preußen

was the most direct descendant of Frederick the Great. In his publications the doctoral historian dealt with the history of the House of Brandenburg-Prussia.

Banciu bedient sich einer einfachen und schnörkellosen Sprache, die ihrem Gegenstand, einer Kindheit ohne jedes spielerische, lustvolle Element, vollkommen entspricht. Die elliptisch beschnittenen Sätze und die Scheu vor jeder metaphorischen Verkleidung dienen einer kühlen, Schmerz und Selbstmitleid im Zaumzeug der Sprache haltenden Bemächtigung der Vergangenheit.

– Richard Kämmerlings, FAZ

Es ist ein Buch über ein gescheitertes Gesellschaftssystem und über gebrochene Lebensentwürfe, über soziale Ideale, Fehler und menschliche Schwächen, über Hoffnungen und Enttäuschungen, aber auch über Generationskonflikte und traditionelle Geschlechterrollen. Es zeigt, wie stark individuelle Biografien und Geschichte miteinander verflochten sind, wie unterschiedliche Herkunft und Weltanschauung Familien zu zerreißen vermögen.

– Anke Pfeifer, Literaturkritik.de

Ich kann mir vorstellen, dass der zur Gänze dialogfreie Roman „Vaterflucht“ von Carmen-Francesca Banciu dem Dialektiker Theodor W. Adorno gefallen hätte.“

– Michael Girke, Der Freitag

Darin rebelliert eine junge Frau gegen die Verlogenheit von Schule und Familie, wird wochenlang von der Securitate verhört und emigriert schließlich.

– Judith Leister, NZZ



Ein Land voller Helden
300 Seiten, mit Klappen,
Roman, Deutsch, 18,90 €

ISBN 978-3-96258-029-2



Lebt wohl, Ihr Genossen und Geliebten!
376 Seiten, Hardcover
Roman, Deutsch, 25 €

ISBN 978-3-96258-003-2



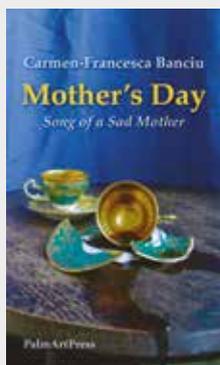
Leichter Wind im Paradies
164 Seiten, mit Klappen,
Roman, Deutsch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-60-6



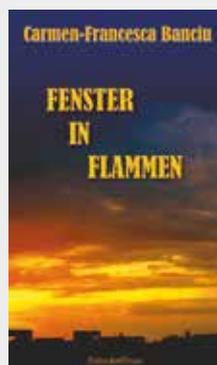
Light Breeze in Paradise
Ελαφρύ αεράκι στον Παράδεισο
164 Seiten, mit Klappen,
Roman, Englisch/Griechisch, 20,00 €

ISBN 978-3-941524-95-8



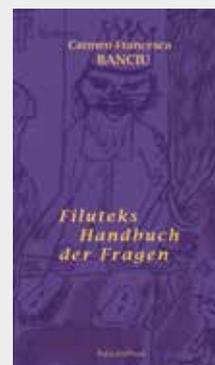
Mother's Day - Song of a Sad Mother
244 Seiten, mit Klappen,
Roman, Englisch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-47-7



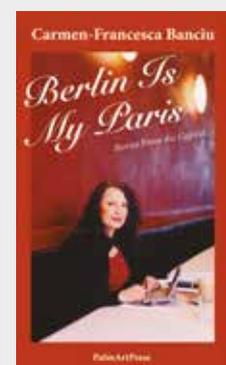
Fenster in Flammen
200 Seiten, mit Klappen,
Erzählungen, Deutsch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-65-1



Filuteks Handbuch der Fragen
200 Seiten, mit Klappen,
Erzählungen, Deutsch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-79-8



Berlin Is My Paris
208 Seiten, mit Klappen,
Kurzgeschichten, Englisch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-66-8



Berlin ist mein Paris
Kurzgeschichten, Deutsch, 16,90 €

ISBN 978-3-941524-86-6



Carmen-Francesca Banciu
Fleeing Father
Vaterflucht

Roman
 ca. 280 Seiten
 Klappenbroschur
 aus dem Deutschen
 Elena Mancini
 12,5 x 21 cm
 Englisch / Deutsch

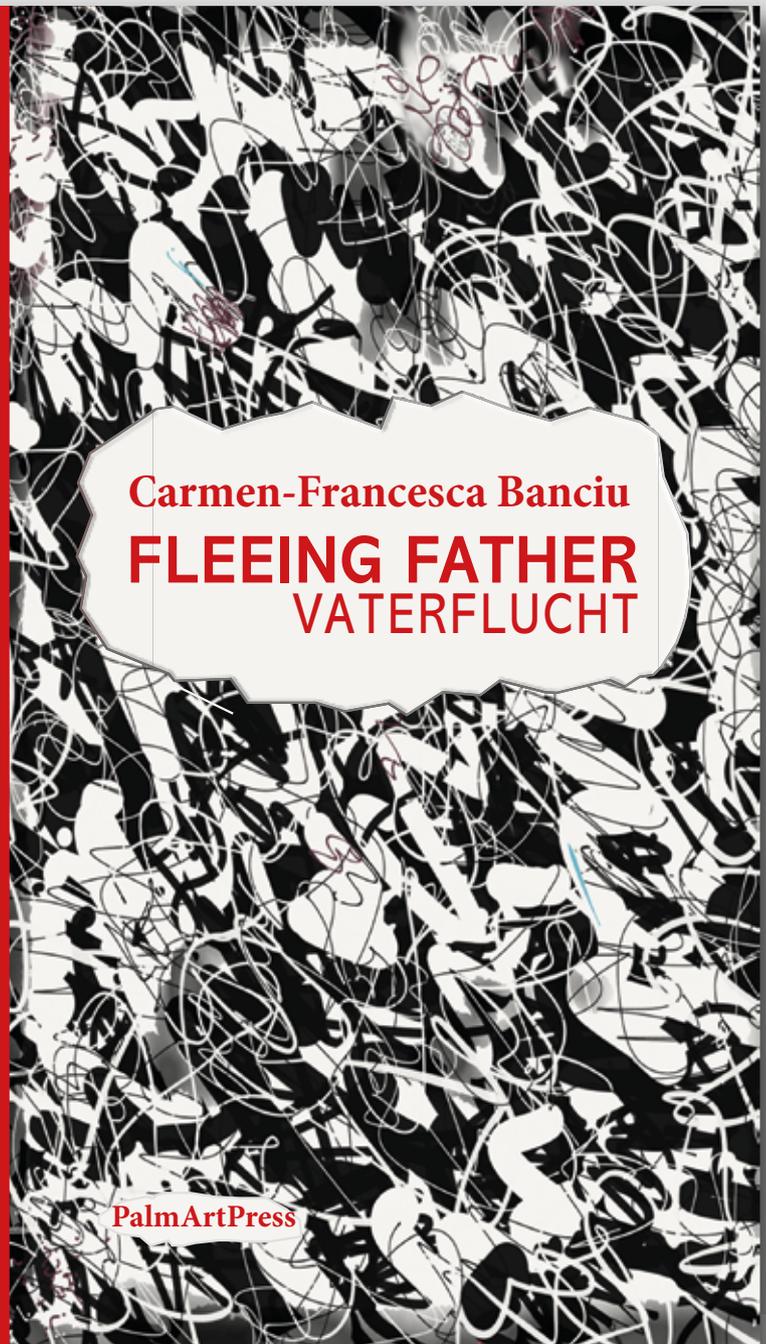
ISBN: 978-3-96258-048-3

Mai 2020

ca. (D) 18,90 EUR / (A) 19,30 EUR



Deutsch
 &
 Englisch



Der Roman entfaltet eine Kraft, die den Leser zu fesseln und zu erschüttern vermag.

– Der TAGESSPIEGEL



Carmen-Francesca Banciu, im rumänischen Lipova geboren, studierte Kirchenmalerei und Außenhandel in Bukarest. Sie kam 1991 nach Deutschland auf Einladung des Künstlerprogramms des DAAD. Seit 1992 lebt sie als freie Autorin in Berlin, schreibt Beiträge für Rundfunk und Zeitungen, leitet Seminare für Kreativität und kreatives Schreiben. Seit 2013 ist sie Mitherausgeberin und stellvertretende Direktorin des transnationalen, interdisziplinären und mehrsprachigen e-Magazins *Levure Littéraire*. Banciu erhielt zahlreiche Preise und Stipendien, zuletzt wurde der Roman *Lebt wohl, Ihr Genossen und Geliebten* für den Deutschen Buchpreis nominiert. Ihre Texte wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

An American in Berlin, a man in crisis, an amour fou in the European tango capital.

Steve is an American in Berlin and a man in crisis. He has reached a stage in his expatriate existence where he feels only frustration – with his work, with his milieu, with his life. The only thing he takes real joy in is tango dancing. It is while cultivating this passion one evening that he makes the acquaintance of Sonja, an enigmatic woman who is suffering a similar malaise. Steve plunges into an affair with her. But what begins as an erotic adventure turns into a frenzy of emotion that he never thought possible. Set against the backdrop of present-day Berlin, this novel is a story of desire and the search for love within a traditional form – but in a time when Facebook, smartphones and Internet dating sites chaperone the mating dance.

Auszug aus dem Buch:

“We walked down the stairs leading to the dancefloor. When we got there we went into a close embrace, Sonja notching her head in mine. I could feel her weight, she was all there, not some limp dishrag in your arms. I bided my time, letting the music wash over us, then I took that first step. It felt good. She was completely present. I did a cradle then rocked into the second step. Yes this felt very good. By now it was a full dancefloor, and maybe it was the crush, but that’s when the intimacy began, just a certain moment when all barriers fell away. We didn’t dance worth a damn. At least not me. And my dancing was poor since I wasn’t thinking steps. They say you shouldn’t think steps, that thinking’s a liability, but they never tell you that you can first stop thinking steps after you’ve trained them three times a week for the past five years. Before Picasso could forget everything he’d learned and become Picasso he first had to learn to draw. To dance anything remotely resembling tango, I had to focus on steps, and I wasn’t focused on steps. I was focused on us, on her breasts jammed against my chest, on her supple waist, her smooth hand in mine, on the shared space where our faces met, on her sour breath, from the beer and wine, though I breathed it gratefully . . .”



Surferboy
Roman, Klappenbroschur
244 Seiten, Englisch, 18,90 €
ISBN 978-3-96258-020-9



ERROL FLYNN
An Epic Life
Lyrik, mit Schutzumschlag
396 Seiten, Englisch, 25 €
ISBN 978-3-96258-005-6

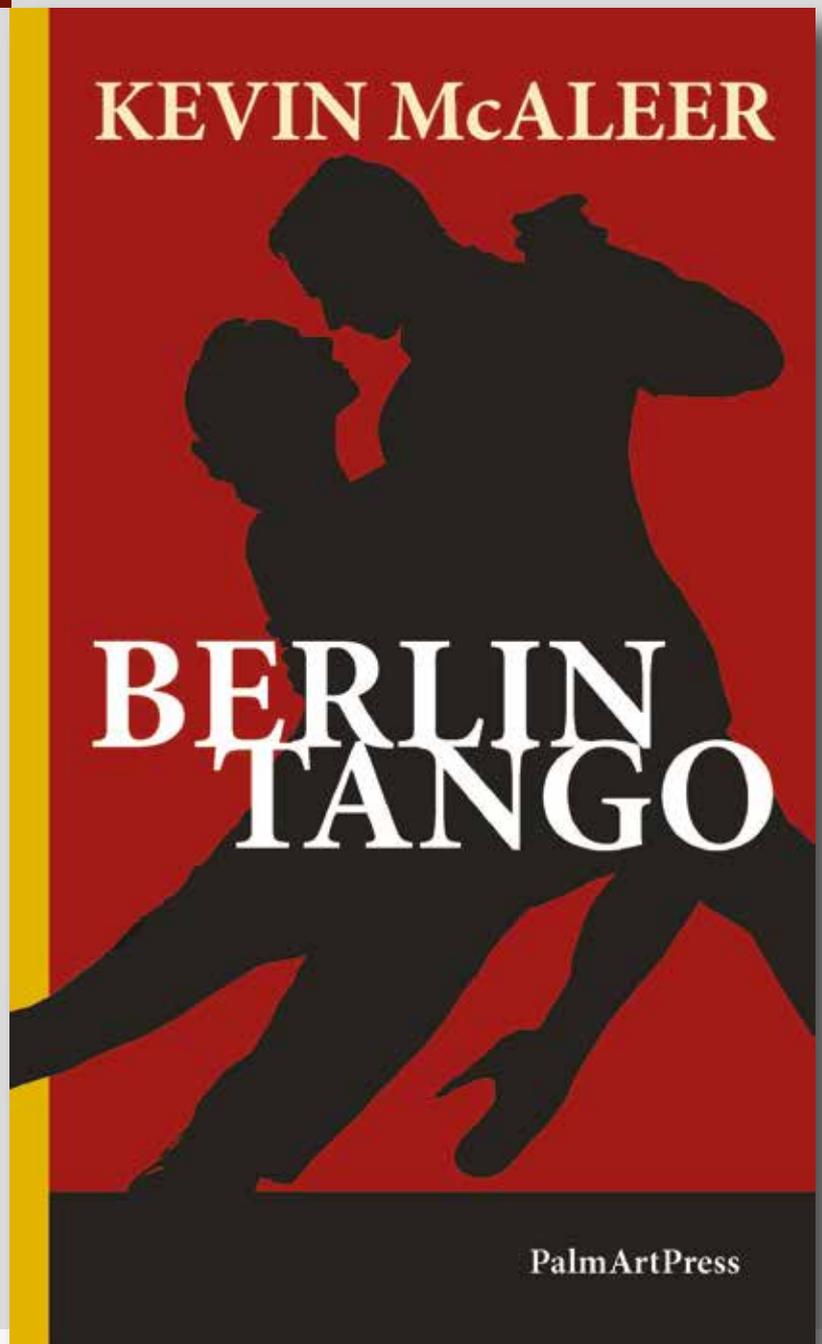


Kevin McAleer
Berlin Tango

Roman
 ca. 260 Seiten
 Klappenbroschur
 12,5 x 21 cm
 Englisch
 ISBN: 978-3-96258-051-3
 Mai 2020
 ca. (D) 18,90 EUR / (A) 19,30 EUR



Erste
 englische
 Ausgabe



The search for authentic as well as required feeling beyond the realm of pure sex.

– Deutschlandradio Kultur



Kevin McAleer was born in Santa Monica, California, received his doctorate in history from U. C. San Diego, and now lives as a writer and translator in Berlin. Notable among his books are the epic poem *ERROL FLYNN: AN EPIC LIFE* (PalmArtPress 2018), which eminent film critic Rex Reed praised as “a daring adventure in biographical refurbishment,” and the historical monograph *DUELING: THE CULT OF HONOR IN FIN-DE-SIÈCLE GERMANY* (Princeton Legacy Library 2014), a social portrait of duelists in Imperial Germany which *The Wall Street Journal* commended as “vivid and appalling” and the *Encyclopaedia Britannica* acclaimed one of its “Books of the Year.”

Reinhard Knodt verbindet Philosophie und Poesie zu einem untrennbaren Amalgam. Das Buch, das in erster Auflage schnell vergriffen war, zeigt, dass „Schmerz“ nicht etwas Negatives, zu Vermeidendes ist, sondern wie Sehnsucht, Heimweh, Liebesschmerz oder Nachsinnen über Verlust zu den wertvollsten Angelegenheiten des Lebens gehört. Thematisiert werden Grundsituationen: Ich bin krank, ich habe geheiratet, ich habe einen Chef, ich habe ein Kind ..., aber auch die geistige Verfasstheit unserer Zeit. Die sehr dicht gewebten Texte eignen sich gelegentlich fast zur Meditation, andererseits aber markieren sie auch eine geradezu dringliche Atmosphäre des Appells, „wesentlich“ zu werden. Das Ende markiert eine „Lösung“, die nicht in der Vermeidung des Schmerzes besteht.

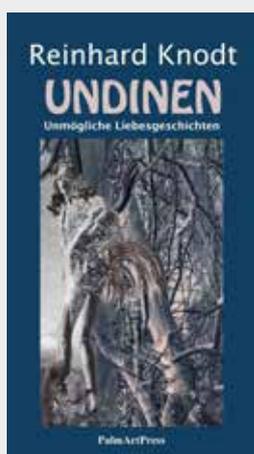
Wie der geläuterte Glückssucher in Voltaires „Candide“, so begnügt sich auch der wahre Weise bei Reinhard Knodt damit, „seinen Garten zu bestellen“.

– Nürnberger Nachrichten

Auszug aus dem Buch:

Was wäre das eine Buch ohne die unermessliche Halde *aller* Bücher? Was wären die Mächtigen der Welt ohne die ungelesenen Bücher? Und was wäre ein guter Satz ohne die Sehnsucht, die wie ein Schmerz aus der Nutzlosigkeit jener Halde von Büchern herausschlägt? Versteht man das? Da ich mir darüber nie sicher bin, sage ich so: Was wäre das Meer ohne den dunklen Winkel im Haus meines Onkels, des Kapitäns, ohne das Ölbild, das sich aufrollt im Alter in der Feuchtigkeit in der unermesslichen Unordnung seiner dunklen Wohnung?

Von den *richtigen* Sätzen, sagt man, geht eine immerwährende Bedrängnis aus. Sie pressen uns gegen die Wand, an der wir mit dem Rücken stehen mit der verzweifelten Kraft von Zuendegehenden. Oder sie ziehen uns fort ins Ungefähre. Aber wer weiß, vielleicht täuschen wir uns und es bedrängen uns die richtigen Sätze gar nicht. Vielleicht locken sie uns nur in die Erde hinunter. Wer das einmal begriffen hat, würde lieber in einem Buch vorkommen, als eines zu schreiben. – In einem der letzten, versteht sich.



Undinen

Unmögliche Liebesgeschichten

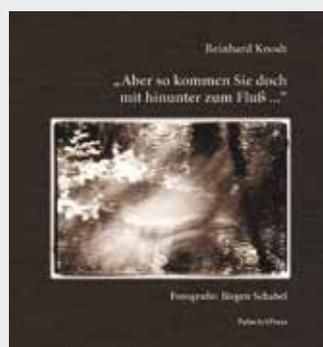
farbige Abb.: Gabriela Dauerer

Klappenbroschur, Deutsch

260 Seiten, 16,90 €



ISBN 978-3-941524-63-7



Schmerz

Philosophisch-Poetische Miniaturen

Halbleinen, Deutsch

100 Seiten, 20 €

ISBN 978-3-941524-81-1



„Aber so kommen Sie ...

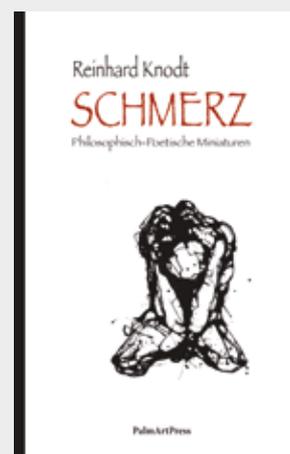
Minimalreise, Erzählung

S/W Fotos: Jürgen Schabel

Leineneinband, Deutsch

72 Seiten, 32,00 €

ISBN 978-3-941524-57-6



Reinhard Knodt
Pain / Schmerz

Miniatures / Miniaturen
ca. 200 Seiten
Klappenbroschur
aus dem Deutschen
Dennis McCort
14 x 21 cm
Englisch / Deutsch

ISBN: 978-3-96258-052-0
März 2020

ca. (D) 18,90 EUR / (A) 19,30 EUR



Reinhard Knodt
PAIN
SCHMERZ

Poetical Philosophical Miniatures
Philosophisch-Poetische Miniaturen



PalmArtPress

Eine gelungene Mischung aus Reflexion und Prosakunst ...

- Helmut Walther, Kreisbogen der Metaphysik



Reinhard Knodt, lehrte zwölf Jahre Philosophie in Erlangen-Nürnberg, Bayreuth und Dublin. Nach einem USA-Aufenthalt wurde er 1992 Hausautor des Bayerischen Rundfunks. Heute lehrt er wieder mit Unterbrechungen Kunstphilosophie an der UDK Berlin und pflegt ein von ihm gegründetes Künstlerhaus in Süddeutschland. Viele Essays zur Kunst, Architektur- und Kulturgeschichte. Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern. Katalogbeigaben. Philosophische und Literarische Arbeiten (Roman, Erzählung, Essays, Kurzprosa, zwei Oratorien sowie zahlreiche Rundfunkarbeiten). Literaturpreis der Bayerischen Akademie der schönen Künste.



ENTFÜHRUNG in die ANTIKE

Neue Geschichten
um griechische Mythen

PalmArtPress

Entführung in die Antike Neue Geschichten um griechische Mythen

62 literarische Beiträge

Herausgeber: Steffen Marciniak

Vorwort: Michael Speier

Zeichnungen: Hans-Christian Tappe

ca 350 Seiten

Hardcover

14 x 21 cm

Deutsch

ISBN: 978-3-96258-039-1

Januar 2020

ca. (D) 29,90 EUR / (A) 30,30 EUR



Einige wenige Zeilen sind der Schlüssel zu einem Raum, aus dem wir uns selber ausgesperrt haben und der wahrlich ein ‚Lebensraum‘ gewesen ist. Unsere Hybris besteht darin, daß wir diesen Raum nicht mehr betreten können, nur die Tür einen Spalt weit öffnen, um unseres Verlustes ansichtig zu werden.

- Günter Kunert

Steffen Marciniaks neue Sammlung von Gedichten und Kurzprosa will entführen und verführen. Insgesamt 63 zeitgenössische Autoren wollen ihre heutigen Sichten auf ein altes Thema der Erzähl-, Dicht- und Fabulierkunst mitteilen: die griechische Mythologie. Windgott Aiolos und die acht Himmelsrichtungsgötter, die Anemoi, leiten in die neun einzelnen Kapitel des Buches ein: zu den Göttern, Titanen, Chimären, in die Unterwelt, zu den Wasserwesen, Epheben, Nymphen, Heroen und zu den Menschen.

Es gibt klassisch erzählte, wie auch in die Moderne versetzte Geschichten; Gedichte, Betrachtungen und manchmal werden die griechischen Mythenfiguren in ganz andere Welten versetzt; auch reale Ereignisse werden zu Mythen. Verschiedene literarische Formen führen in eine Welt, die mit ihrem phantasievollen Reichtum die Künstler seit Jahrhunderten bis heute zu faszinieren vermag. Viele der Beiträge sind Erstveröffentlichungen.

Literarische Beiträge von:

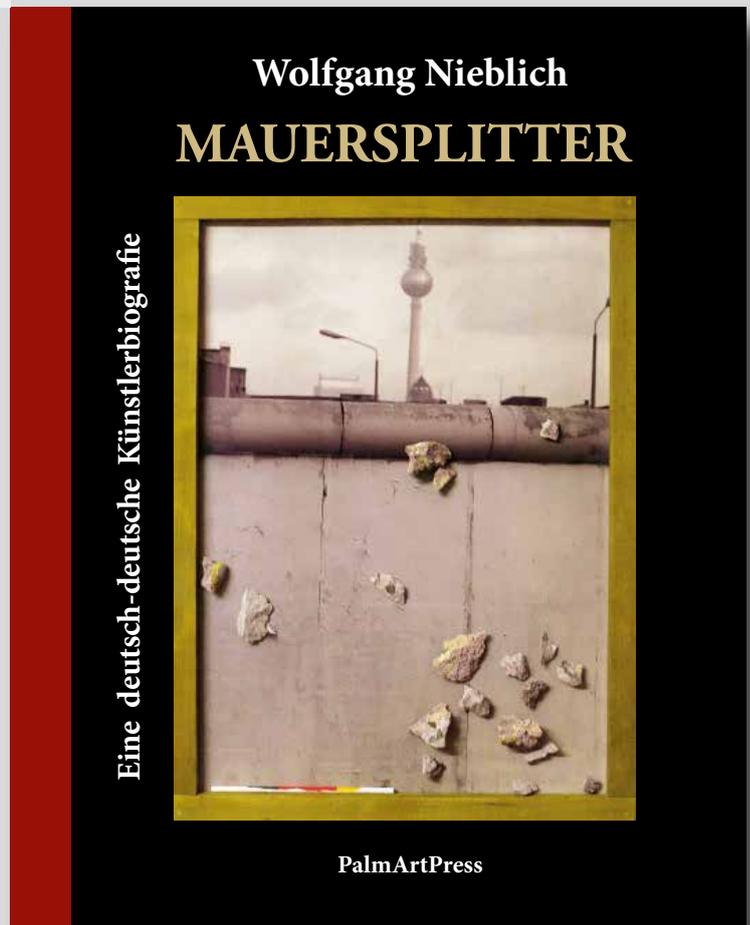
Gerd Adloff	Harald Gröhler	Thomas Luthardt	Michael Speier
Iosif Alygizakis	Kerstin Groeper	Salean A. Maiwald	Dennis Stephan
Carmen-Francesca Banciu	Alexander Günther	Steffen Marciniak	Erika Tappe
Detlev Block	Renate Gutzmer	Christoph Meckel	Hans-Christian Tappe
Thomas Böhme	Dirk Uwe Hansen	Peter Nusser	Thanasis Triantafyllou
Volker Braun	Patrick & Kevin Hattenberg	Kostas Papanastasiou	Gerburg Tsekouras
Matthias Bünemann	Wolfgang Heyder	Björn Petrov	Charlotte Ueckert
Bela Chekurishvili	Rolf Hochhuth	Jürgen Polinske	Martin A. Völker
Max Drushinin	Patricia Holland Moritz	Heidi Ramlow	Peter Völker
Edit Engelmann	Norbert Hummelt	Bertram Reinecke	J. Walther
Maria Ionna Fakitsa	Bernd Kebelmann	Renate Reschke	Wenhung Wang
Wolfgang Fehse	Melitta Kessariss	Anselm Retzlaff	Achim Wannicke
Frederike Frei	Slavica Klimkowsky	Günther Rose	Peter Weber
Christoph Geiser	Günter Kunert	Boris Schapiro	Joachim Werneburg
Ralf Gnosa	Gregor Kunz	Rolf Schilling	
Ulrich Grasnick	Tamara Labas	Edeltraud Schönfeldt	

Wolfgang Nieblich
Mauersplitter
*Eine deutsch-deutsche
Künstlerbiografie*

ca. 300 Seiten
Herausgeberin: Catharine J. Nicely
Klappenbroschur
mit farbigen Abbildungen
17 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-038-4
Januar 2020

ca. (D) 30 EUR / (A) 30,60 EUR

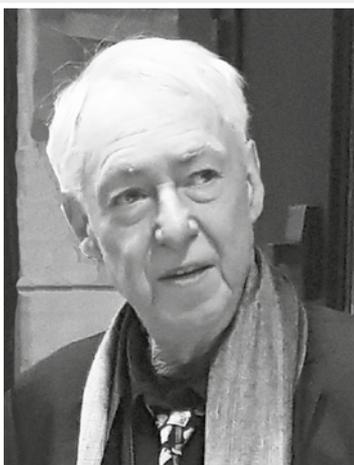


Nieblich - Maler, Objektkünstler, manchmal auch Bühnenbildner - gehört zum großen Buchuniversum in einer sehr intensiven Weise, aber völlig anders als gewohnt. Sein gesamtes Werk beschäftigt sich mit dem Buch. Es bildet den künstlerischen Nährboden, dem er verwurzelt ist. Aber das Buch ist bei ihm mehr als Buch. Es hat künstlerische Flügel bekommen.

- Prof. Klaus-Dieter Lehmann, Generaldirektor der Deutschen Bibliothek a.D.

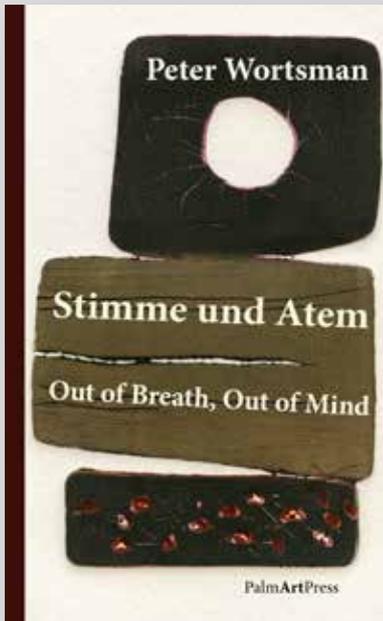
Viele Objekte, Assemblagen und Installationen Nieblichs sind zu lesen, weil sie zu erzählen verstehen - nonverbal. Sie erzählen von der Begegnung der Künste. Sie erzählen, wie sich Buchstaben, Wörter, Texte in Bilder schmuggeln und in ihnen sich auflösen verstehen. Sie erzählen vom Gutenberg-Zeitalter und sie erzählen, dass dieses Zeitalter noch lange nicht endet.

- Prof. Dr. Dietger Pforte, Leiter des Referats für Literaturwesen im Kultursenat a.D.



Wolfgang Nieblich, geboren in Reutlingen, aufgewachsen in Stuttgart (Bundesrepublik Deutschland), Umzug 1954 mit der Mutter nach Kahla und Jena (DDR). Nach vier Semestern Mathematikstudium an der Universität Jena wurde er aus politischen Gründen 1968 exmatrikuliert. Trotz eines Ost-Berlin-Verbotes durch die Stasi, die ihn von 1966 – 1978 überwachte, gelang ihm der Umzug nach Ost-Berlin.

Er studierte Malerei und Grafik in Berlin-Weißensee. Sein Studium finanzierte er durch Texte für Jazzmusik. Nachdem er den Wehrdienst und den Wehersatzdienst verweigert hatte, wurde er im Januar 1975 von der DDR in den Westen abgeschoben. Zwei Jahre lang illustrierte er anatomische Atlanten und medizinische Zeitschriftenbeiträge. Danach war er ausschließlich Maler, Bildhauer, Bühnenbildner und Autor.



Zweizüngige Erzählungen
Two-tongued Tales
 330 Seiten
 Hardcover
 14 x 21 cm
 Deutsch/Englisch

ISBN: 978-3-96258-034-6
 (D) 25 EUR / (A) 25,80 EUR



Peter Wortsman hat eine Orchesterstimme, die leise anfängt, und doch bald zu einem Crescendo aufbaut, das keinen Leser unberührt lässt.

- Deborah Feldman, Autorin von *Unorthodox* und *Überbitten*

Peter Wortsman, der ‚im Flammenschatten‘ der Kriegsgeneration geboren wurde, ist ein Meister der kurzen Prosa. Er kommt aus New York, ist aber ein essenzieller Europäer. Seine Prosa bezieht sich auf solche Meister, wie Dino Buzzati, Clarice Lispector, Juan Rulfo, Tonino Guerra oder Paul Bowles. Wortsman's Kurzgeschichten sind atemberaubend überraschend: sein Blick auf die unerträgliche Leichtigkeit des Seins offenbart die unvermeidliche Banalität des Bösen.

- Julia Kissina, Autorin von *Frühling auf dem Mond* und *Elephantinas Moskauer Jahre*



Divertimenti
 244 Seiten
 Hardcover
 mit farbigem Vorsatzpapier
 Lesebändchen
 14 x 21 cm
 Deutsch

ISBN: 978-3-96258-036-0
 (D) 24 EUR / (A) 24,80 EUR



„Divertimenti“ nennen sich die in diesem Buch versammelten Stücke, in denen Poesie in Prosa strömt und Prosa in lyrischen Formen. Funkelnd und unterhaltsam, diversifizierend und punktgenau.

... die einzelnen Divertimenti einfach herunterlesen – das geht nicht. Es braucht (braucht?) Zeit. Zeit und Muße. Wer hat das heute noch? Wer wagt es?

- Lothar Struck, *Ganz und Elend*

Leopold Federmair gehört zu den sprachsensibelsten Autoren, die Österreich zu bieten hat. Er ist ein Meister stilistischer Nuancen und mehrdeutiger Zwischentöne.

- Christian Schacherreiter, *Oberösterreichische Nachrichten*



Prosa
 130 Seiten
 Hardcover
 Lesebändchen
 12,5 x 21 cm
 Deutsch

ISBN: 978-3-96258-026-1
 (D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



... eine Auseinandersetzung mit dem Altern, dem Sterben und dem Tod, eine Erzählung, die ebenso radikal wie poetisch mit dem Thema umgeht. (...) ein eindringlicher existentieller Text über die „Katastrophe, die nie mehr weg geht.“

- Harry Oberländer, *Faust Kultur*

Ihr geht es nicht um Einfallsreichtum, sondern um Empfindlichkeit, nicht um originelle Erkenntnisse, sondern um das aufrichtige Selbstgespräch über das Alter als Krankheit zum Tode.

- Jan Koneffke, *Berliner Zeitung*

Bianca Dörings Text bewegt sich auf sozusagen vermintem Gelände, in einem Feld, das meist als anstrengend empfunden wird und auf dem sich dann doch alle, eher ungern als gern, bewegen müssen.

- Martin Zingg

In ihrer einzigartigen poetischen Sprache führt die Autorin uns an das Unvermeidliche heran.

- Natascha Wodin



Lyrik
162 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
Nachwort: Jörg Aufenanger
14 x 21 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-035-3
(D) 22 EUR / (A) 22,80 EUR



Man trifft immer wieder auf poetische Leuchttürme, die mithin ein neues, bisweilen fast blendendes Licht auf unsere Gegenwart werfen.

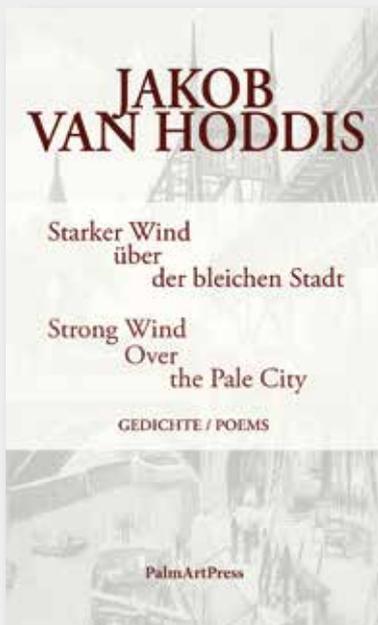
– Björn Hayer, Berliner Zeitung

Keineswegs zu emotional, sondern stets meisterhaft gezügelt - und trotzdem ganz tief. (...) Matthias Buth blendet in die von ihm weit bereiste Welt, ins empfindliche Herz, in die eigene Vergangenheit, malt große Landschaftsbilder mit Seelenklang, riskiert auch lyrische Stellungnahmen zu Gegenwart und Politik

– Stefan Seitz, Wuppertaler Rundschau

Selten habe ich in der Gegenwartslyrik für unendliche Verlassenheit poetische Bilder von solch tragischer Ironie gefunden. Ich bewundere, wie Beobachtungen, Reflexionen oder Erfahrungen unmittelbar in Poesie umgesetzt werden: Keine Krücken der Vermittlung.

– Walter Hinck



Gedichte / Poems
Herausgeben von Irene Stratenwerth
150 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
12,5 x 21 cm
Deutsch / Englisch
Aus dem Deutschen
Mitch Cohen u. Gregory Divers

ISBN: 978-3-96258-033-9
(D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Mit dieser zweisprachigen Ausgabe erscheint erstmals eine größere Auswahl von Gedichten des Jakob van Hoddis auf Englisch. Der Band wurde durch seine Erben in Israel und den USA und die Ursula Lachnit-Fixson Stiftung, Berlin, ermöglicht.

Er spricht seine kurzen Verse trotzig und strotzend, die sind so blank geprägt, man könnte sie ihm stehlen.

– Else Lasker-Schüler, 1910

Über das Gedicht „Weltende“:

Diese zwei Strophen, o diese acht Zeilen schienen uns in andere Menschen verwandelt zu haben.

– Johannes R. Becher, 1957

Dieser Achtzeiler erwies sich als Ohrwurm der zähesten Art.

– Robert Gernhardt, 1990



Lyrik
ca. 100 Seiten
Klappenbroschur
Vorwort: Dr. Olga Wewerka
Aus dem Tschechischen
Petra Grycova-Liebl
12,5 x 18 cm
Deutsch

ISBN: 978-3-96258-037-7
(D) 16,90 EUR / (A) 17,50 EUR



Die 1980er Jahre – die Zeit der sogenannten späten Normalisierung, in diese Zeit kehrt der Autor in seinem Buch zurück, um mit seiner Heimatstadt Jablonec nad Nisou (Gablonz an der Neiße) einen inneren Dialog zu führen.

„Die Kirche im Nebel“ ist eine Art dritter Triptychon-Teil, dessen ersten zwei Teile die prosaisch-poetischen Bücher „Hotel Bristol“, (2004) und „Město Mons [Stadt Mons]“ (2005) darstellen. Es bildet so einen zusammenhängenden Strom poetischer Rede, die in existenziell gestimmten Texten die den Dichter umgebende Welt beobachtet, durchschreitet und durchdringt.

– Ondřej Hanus

Strakas Poesie wirkt häufig zeitlos oder – genauer gesagt – zeitfrei, durch die Auffassung der Zeit und des Lebens als Vakuum ist sie überraschend gegenwärtig.

– Simona Martínková-Racková



Miniaturen
198 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-028-5
(D) 24 EUR / (A) 24,80 EUR



Miniaturen / Lyrik / Kunst
236 Seiten mit 40 s/w Abb.
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-000-1
(D) 25 EUR / (A) 25,80 EUR



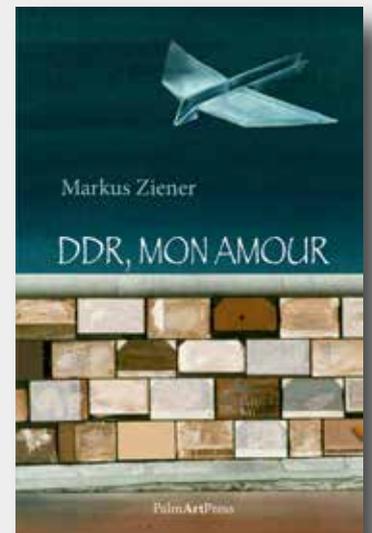
Novelle
184 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-024-7
(D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Miniaturen
150 Seiten
Hardcover
mit farbigem Vorsatzpapier
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-025-4
(D) 22 EUR / (A) 22,80 EUR



Miniaturen
160 Seiten
Hardcover
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-96258-006-3
(D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Roman
228 Seiten
Hardcover
Lesebändchen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-014-8
(D) 20 EUR / (A) 20,60 EUR



Teilnehmende Text- und Bildautoren

Afridi Mehnaz, Argentius, Assenov Assen, ATIA, Baldus Claus, Banciu Carmen-Francesca, Baruschke Harald, Bausinger Hermann, Beck Patrick, Bitman Igor, Bluhm Detlef, Böhme Rainer, Brock Bazon, Brökel Ingolf, Bruszis Eva, Burchuladse Sasa, Bürck Erich, Burghartz Thomas, Carpentier Manfred, Chef Genia, Claus Hugo, Corino Karl, de Cadenet Alexander, Dencker Klaus-Peter, Dikiciyan Bedros, Doehler Johann Michael, Döring Ute, Draesner Ulrike, Drawert Kurt, Dreier Dieter, Duda Juliane, Dunn Sheila, Flitner Bettina, Geiser Christoph, Geißler Rita, Giesler Manfred, Grützke Johannes, Gyarmaty Jens, Hansen Volker, Hansmann Otto, Happel Lioba, Hartmann Lothar, Hassemer Volker, Hauff Wilhelm, Hauser Peter, Heinze Thorsten, Henker-Hansmann Brigitte, Hensel Kerstin, Heussen Hejo, Höller Stefan, Hopf Rinaldo, Imanov Anar, Isimah Larry, Jahn Hajo, Joneleit Jens, Kafka Franz, Kaminski Volker, Klimke Christoph, Klückmann Udo, Knodt Reinhard, Koeppel Matthias, Krechel Ursula, Kreller Helmut, Kromarek Michael, Kröner Matthias, Kubin Wolfgang, Kunert Günter, Lederer Michael, Lehmann Klaus-Dieter, Lemberg Götz, Lorquet-Leithäuser Anne, Malmshheimer Jochen, Maut Ingrid, May Elya, Merchant Rithika, Metzel Olaf, Myers Julie, Nicely Catharine J., Nieblich Wolfgang, Ören Aras, Osinibi Ayo, Osten Manfred, Palm Johann Philipp, Pforte Dietger, Profijt Jutta, Pütter Emily, Reinecke Bernd, Reinecke Maria, Rhodes Dusty-Anne, Ries Wiebrecht, Ringelnatz Joachim, Rothbarth Klaus J., Sartorius Joachim, Schabel Jürgen, Schapiro Boris, Schischkin Michail, Schmidt Inge H., Schnittmann Michail, Schumacher Kuno, Schütz Erhard, Schwarz Ulrich, Sherwood Topper, Sielaff Volker, Sikharulidze Salome, Simmon Jeannot, Sirianni Diana, SOOKI Stein Harald, Stein Heide Marie, Stewart Garrett, Tannhäuser Claudia von Oestereich Maria Theresia, von Zesen Philip, Wagner David, Weiß Regina, Wewerka Michael J., Wichner Ernest, Wirz Mario



101 Einblattdrucke
440 Seiten
Hardcover
Mit Vorworten von:
Christiane Caemmerer, Olaf Schwencke,
Hrsg. Wolfgang Nieblich
ISBN: 978-3-941524-69-9
(D) 49 EUR / (A) 50,80 EUR



fröhliche heike

Briefe an Freunde

PalmArtPress

Kunst
150 Seiten
Klappenbroschur
62 farbige Illustrationen
Deutsch
ISBN: 978-3-96258-027-8
(D) 25 EUR / (A) 25,80 EUR



DETROIT
BERLIN
WARSAWA
INTERSECTING WORLDS
ZWISCHENWELTEN
ŚWIATY POMIĘDZY
EWA TRAFNA

PalmArtPress

Kunst / Kunstwissenschaft
120 Seiten
Hardcover
Deutsch, Englisch, Polnisch
Hsg. Uta Schorlemmer
ISBN: 978-3-96258-008-7
(D) 28 EUR / (A) 28,80 EUR





PalmArtPress ist ein junger internationaler Verlag mit Sitz in Berlin. Der Verlag veröffentlicht Bücher in deutscher und englischer Sprache und vertreibt sie im deutsch- und im englischsprachigen Raum. Das Programm umfasst Literatur, Lyrik, Philosophie und Kunstbücher.

PalmArtPress verbindet nicht nur unterschiedliche Kunstgattungen, sondern auch Menschen unterschiedlichster Nationalität und Kultur, die sich in den Verlagsräumen zu Lesungen und Ausstellungen treffen. Unser Publikum sind Kenner, Sammler und Menschen, die kulturelle Vielfalt und internationale Begegnung schätzen.

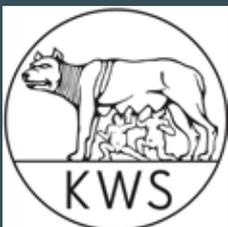
AUSLIEFERUNG:

GVA Auslieferung
Anna-Vandenhoeck-Ring 36
37081 Göttingen
Tel. (0551) 3842 00-0
Fax. (0551) 3842 00-10
bestellung@gva-verlage.de
www.gva-verlage.de

Small Press Distributor
1341 Seventh Street
Berkley, Ca. 94710-1409
Tel. (510) 524-1668
Fax. (510) 524-0852
www.spdbooks.org

PalmArtPress
Inh. Catharine J. Nicely
Pfalzburger Str. 69
10719 Berlin

Tel: 030-86390429
www.palmartpress.com
info@palmartpress.com



Wir unterstützen
die Kurt Wolff Stiftung
zur Förderung einer
vielfältigen Verlagsszene.

vibTIX

PalmArtPress is an international publishing house located in Berlin. It publishes books in both the English and German languages and distributes them in Germany and English-speaking areas. Our program includes literature, poetry, philosophy, and art books.

PalmArtPress connects not just different genres, but also people of different nationalities and cultures, who are brought together in the press's space for readings and exhibitions. Our audience is composed of connoisseurs, collectors, and people who appreciate cultural diversity and international encounters.

Verlag Deutsche & Englische Bücher
Publisher German & English Books

Shop Bücher, Kunstkarten, Einblattdrucke
Shop Books, Art Prints, Broadsheets

Galerie Zeitgenössische Kunst
Gallery Contemporary Art

Events Lesungen, Vorträge, Musik ...
Events Readings, Lectures, Concerts ...